

Lübecker Nachrichten

Lübecker General-Anzeiger

Dienstag, 18. August 2009
ÜBERPARTEILICH, UNABHÄNGIG

www.ln-online.de

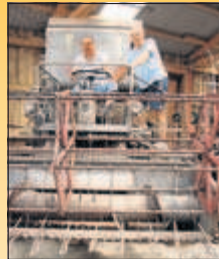
1,00 €
NR. 191 / 34. WOCHEN / 64. JAHRGANG

IHR LN-ABO IM URLAUB
Urlaub genießen Abo mitnehmen
Tel.: 04 51/144 - 18 00
Bitte 3 Tage vor Reisebeginn anrufen.

100 000 Besucher bei den Lübecker Harley Days erwartet

Es soll das Ereignis dieses Sommers in Lübeck werden: Am Freitag beginnen die dreitägigen Harley Days. Aus Städten wie Hamburg sind sie bekannt – an der Trave findet dieses Event erstmals statt. Motorräder, Musik und jede Menge bunte Gäste werden in der Stadt erwartet. „Das ist eine neue, moderne Veranstaltung, die Lübecks Image mal in eine andere Richtung aufpoliert. Die Veranstalter erwarten am gesamten Wochenende rund 100 000 Besucher.“ Seite 9

Sommer-Magazin



Heute: Ackern wie zu Omas Zeiten in Lensahn.
Seiten 1 bis III

Politik

Union rudert zurück

Ein Themenpapier aus dem Bundeswirtschaftsministerium bringt Karl-Theodor zu Guttenberg in Erklärungsnot. Darin geht es um ein Zurückdrehen bei den Mindestlöhnen und eine mögliche Anhebung der Mehrwertsteuer. Seiten 2 und 4

Medien

„Iron Calli“ speckt ab



In Hamburg trat er bei den Cyclastics in die Pedale: Fußball-Experte und Schwergewicht Rainer Calmund (60) kämpft gegen den inneren Schweinehund. Der Privatsender Vox macht eine Serie draus. Seite 31

Wetter

Der Sommer nimmt noch mal Anlauf: Heute können sich noch ein paar Wolken zeigen, es bleibt aber trocken bei 22 Grad. Morgen klettern die Temperaturen schon auf 26 Grad. Seite 2



Börse

Trotz positiver Konjunkturdaten von der Wall Street gab der Dax leicht nach und schloss mit 5201,61 Punkten. Seite 24

Inhalt

Meinung/Wetter	Seite 2
Blickpunkt	Seite 3
Politik	Seite 4
Norddeutschland	Seiten 6, 7
Weltspiegel	Seite 8
Lokales	ab Seite 9
Region	Seite 15
Kultur	Seite 16
Sport	ab Seite 17
Wirtschaft	Seiten 23, 24
Sommer-Magazin	Seiten 25 – 27
LN-Card	Seite 28
Nachgedacht	Seite 29
Medien/Horoskop	Seite 31
Fernsehen	Seite 32
Anzeigen	
Familienanzeigen	Seite 15
Branchenführer	Seite 30

TELEFON: (0451) 144-0
ANZEIGEN-SERVICE: 144-11 11
LESER-SERVICE: 144-18 00



Fotos: Wolfgang Maxwlat, Eckhard Meier



Der „Freischütz“ als Kinder-Oper

Zum ersten Mal haben sich die Macher der Eutiner Festspiele an eine Kinder-Oper gewagt – und das Experiment ist gelungen. Gestern feierte der „Freischütz für Kinder“ vor 1200 Zuschauern Premiere. Kürzer, schneller, lustiger – das kam an. Regisseur Rainer Dettki und die musikalische Leiterin Gabriele Pott boten muntere Einfälle und anspruchsvolle Musik rund um die Geschehnisse des Jägers Max (Ferdinand Steinhöfel, im Bild umringt vom Geisterchor). Seite 16

Vollgas nach der Party: Schon zwölf Todesopfer

19-Jähriger stirbt bei Ratzeburg – Autofahrer rettet Schwerverletzte Kritik an Discobetreibern wächst – Polizei kündigt Kontrollen an

VON BASTIAN MODROW

LÜBECK – Tod nach der Party: Polizei und Verkehrsverbände beobachten eine deutliche Steigerung schwerer Verkehrsunfälle junger Autofahrer im Norden. Auffällig: Häufig stehen sie unter Einfluss von Alkohol und Drogen, kommen aus der Disco oder von Großveranstaltungen. Die Polizei will jetzt ihre Kontrollen verstärken. ADAC und Verkehrsverbände fordern, Discothekenbetreiber und Schulen stärker in die Verantwortung zu nehmen.

Allein am vergangenen Wochenende wurden die Retter zu zwei dramatischen Einsätzen gerufen: Ein 19-jähriger Besucher des Ratzeburger Bürgerfestes rast auf dem Heimweg gegen einen Baum und stirbt. Gerade noch mit dem Leben davon kommen zwei 19-Jährige auf der Landstraße 87 bei Ratzeburg: Auch sie sind angetrunken, viel zu schnell unterwegs, krachen gegen einen Chausseebaum. Ihr Fahrzeug fängt Feuer. Ohne das beherzte Eingreifen eines



Die Retter hatten keine Chance: In der Nacht zu Sonntag kam ein 19-Jähriger bei Salem ums Leben. Foto: NIMTZ

Autofahrers wären die Schwerverletzten verbrannt. Vor allem im südlichen Schleswig-Holstein ist die Anzahl schwerer Unfälle hoch. Seit Jahresbeginn zählte die Polizei in Stormarn und im Herzogtum Lauenburg zwölf Tote und über 140 Schwerverletzte. Zum Vergleich: In den ersten sieben Monaten 2008 waren es „nur“ fünf tödlich Verletzte. „Wir müssen feststellen, dass es häufig junge

Unfallfahrer waren. Bei ihnen spielte nicht angepasste Geschwindigkeit oft in der Kombination mit Alkohol und Drogen die entscheidende Rolle“, sagt Sonja Kurz von der Polizei Ratzeburg.

In Lübeck zählte die Polizei in diesem Jahr 120 Unfälle, an denen Autofahrer zwischen 18 und 25 beteiligt waren. Anders als in Kiel, Plön, Steinburg und Dithmarschen gab es in der Hansestadt glückli-

cherweise aber noch keine Todesfälle. Mit gezielten Tempo- und Alkoholkontrollen im Umkreis von Discotheken, Scheunen- und Stoppelpartys versuchen die Beamten des Problems Herr zu werden. In Ostholstein und Lübeck kommen überregionale Mobilstreifen mit speziell ausgebildeten Polizisten zum Einsatz. Innenminister Rainer Wiegand (CDU) appelliert an die Vernunft junger Autofahrer: „Mit Alkohol am Steuer gefährden sie sich nicht nur selbst, sondern auch Freunde und unbeteiligte Passanten. Wer in sein Will, feiert, aber fährt ohne Promille.“

ADAC und Verkehrswacht geht das nicht weit genug: Der Automobilclub fordert, Alkohol und Drogen stärker in den Fahrschulen zu thematisieren. Lothar Lamb, Präsident der Verkehrswacht, will Discothekenbetreiber und Schulen in die Pflicht nehmen: „Wir bieten immer wieder Präventionsprojekte an – aber den einen geht es um den Profit, den anderen sind die Lehrpläne wichtiger.“ Seiten 2 und 7

Abwrackprämie: Geld wird knapp

LÜBECK – Nur 181 036 Anträge auf Abwrackprämie können noch gestellt werden. Das Geld reicht allenfalls zwei Wochen, meint der ADAC. Autohäuser erlebten gestern einen Ansturm. Die Branche fürchtet die Kehrseite der Medaille. Seite 23

Grünes Licht für Werft-Verkauf

SCHWERIN – Die insolventen Wadan-Werften bekommen eine neue Chance. Der Gläubigerausschuss stimmte dem Verkauf der Werften in Wismar und Warnemünde an den neuen russischen Investor Igor Jussufow zu. Seite 24

Adebar – ein Veteran der DDR

Trostpreis zum Jubiläum: 20 Jahre nach dem Fall der Mauer kommt aus Mecklenburg die Kunde von einem Storch, an dessen linkem Bein Ornithologen einen Ring mit der Prägung „B0217“ entdeckten. Hinter der für sich harmlosen Buchstabenfolge verbirgt sich, dass der Vogel noch zu DDR-Zeiten beringt wurde – Meister Adebar ist somit ein lebendes Überbleibsel der Republik des Erich Honecker.

Anders als dieser hat der Storch sich über die Jahre nicht nur gut gehalten, sondern auch gut versteckt – seit er in Zeiten des real existierenden Sozialismus beringt wurde, hat er sich offiziell nirgendwo mehr blicken lassen. Man könnte sagen, er ist abgetaucht

– was ja seinerzeit auch der Genosse Honecker versuchte, wenn auch mit weniger Erfolg.

Das Federvieh könnte jetzt zum späten Ruhme der DDR beitragen. Mit 23 Jahren ist er einer der ältesten registrierten Vögel seiner Art, genau genommen sogar der älteste über-

haupt. Zwar kennt man bei der Beringungszentrale Helgoland einen 31 Jahre alten West-Storch, der aber, hieß es, lässt sich Winter für Winter bei uns durchfüttern. Der Ost-Storch hingegen steht noch voll im Saft – wenn man so will, eine Bestätigung für die Zähigkeit des Sozialismus.

Den halten bekanntlich weder Ochs noch Esel auf, aber dass nun ein Storch die Fahne hochhalten soll, entbehrt nicht einer gewissen Ironie. Der Vogel hat schließlich Jahr für Jahr in Afrika überwintert. Er ist also entweder Republikflüchtling, oder er genoss Privilegien. Wenigstens kann man ihm keine West-Agitation vorwerfen: Klappern gehört bei ihm zum Handwerk. nes



DDR-Veteran (re.) mit Braut und Ring am Storchlein. Foto: Kroll

Pleite-Berater für die HSH: Druck auf Bank-Chef wächst

HAMBURG – Neue Aufregung um die HSH Nordbank: Ehemalige Manager der pleitegegangenen Sachsen LB verwalten und überwachen für die Länder Hamburg und Schleswig-Holstein einen großen Teil ihrer Anteile an der angeschlagenen HSH. Dies geht aus einer Antwort des Hamburger Senats auf eine Anfrage der Linkspartei hervor. Die Hamburger SPD griff HSH-Vorstandschef Dirk Jens Nonnenmacher ungewöhnlich scharf an: Er gehöre zu denen, „die die HSH Nordbank in die schlimmste Krise ihres Bestehens gesteuert haben“, sagte SPD-Fraktionschef Michael Neumann. Auch Schleswig-Holsteins Ministerpräsident Peter Harry Carstensen (CDU) geht auf Distanz zum Bank-Chef. Seite 2 und 6

Besatzung der „Arctic Sea“ befreit

MOSKAU – Ende einer Geisterfahrt: Der seit drei Wochen vermisste Frachter „Arctic Sea“ mit 15 russischen Seeleuten an Bord ist nach Angaben aus Moskau vor Afrika aufgespürt worden. Die Besatzung sei in Freiheit, gesund und nun an Bord einer russischen Fregatte, teilte der russische Verteidigungsminister Anatoli Serdjukow gestern mit. Rund 20 Länder hatten nach der „Arctic Sea“ gesucht, die Holz von Finnland nach Algerien bringen sollte. Seite 3

Pokalhit gegen Stuttgart: Sitzplätze ausverkauft

LÜBECK – Solch einen Ansturm hat es beim VfB seit Jahren nicht mehr gegeben. Innerhalb einer halben Stunde waren die derzeit zur Verfügung stehenden 3000 Sitzplatz-Karten für das Pokalspiel gegen Stuttgart ausverkauft. Bis zum Abend waren 8000 Tickets weg. Wenn der marode Holzträger an der Tribüne rechtzeitig saniert ist, können weitere 730 Sitzplatz-Karten verkauft werden. Seite 22

Sprintstar Bolt träumt von neuer Fabelzeit

BERLIN – Nach seinem Wunderlauf liegt die Leichtathletik-Welt dem Sprintstar Usain Bolt zu Füßen. Und der neue Weltmeister aus Jamaika träumt nach seinem Fabel-Weltrekord über die 100 m von 9,58 Sekunden bereits vom nächsten Coup: einer Zeit von 9,4 Sekunden. Doch der Zweifel bleibt, denn das Doping-Gespenst läuft immer mit. Wissenschaftler äußerten sich bereits skeptisch: Derartige Zeiten seien eigentlich ohne Doping gar nicht möglich. Sport ab Seite 17



Rat und Hilfe

**Polizei 110
Feuerwehr 112**

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst im Zentralklinikum des UKSH, Ratzeburger Allee 160, (19 bis 23 Uhr), 0451/500 53 66

Apotheken-Notdienst: Neue Laurentius-Apotheke, Schönböckener Straße 35; St. Marien-Apotheke, Schlüsselbuden 10-12

Bundespolizei (Bahnsicherheit), 01805/23 45 66 (14 Cent/Min.)

Alzheimer Gesellschaft Lübeck und Umgebung e.V., kostenlose Beratung dienstags und freitags von 10 bis 12 Uhr, Hansering 3 oder telefonisch unter 0451/38 94 93 11 montags bis sonntags 8 bis 17 Uhr.

„Wind Art“: 1000 Gäste zur Eröffnung

Alles rund um die Kunstausstellung

Zu sehen ist die „Wind Art Travemünde“ bis 20. September rund um die Alte Vogtei, Vorderreihe 7. Neben den 25 Wind- und Lichtskulpturen gibt es einen Kinetik-Ideenhof, der täglich um 13 Uhr vorgeführt wird. Der Eintritt ist frei.

Am heutigen Dienstag findet unter dem Ti-

tel „Räume aus Licht, Farbe und Klang“ ein Lichtkonzert in der St. Lorenz-Kirche statt. Die anderthalbstündige Präsentation der Pinnebergerin Gisela Meyer-Hahn beginnt um 21.30 Uhr und kostet 17,50 Euro Eintritt.

Am 29. August ist in der Alten Vogtei dann die Feuerperformance

„Himmelszeichen“ zu sehen, und am 5. September wird im Gesellschaftshaus, Torstraße, „La mer“ aufgeführt. Ab 20 Uhr präsentiert Anja Es Texte und Gedichte, Michael Weigel Bilder.

Als Abschluss wird am 20. September in der Vogtei „Thanksgiving“ gefeiert. kü



Passend zum Konzert tanzt die „MusicLine“ von Gisela Meyer-Hahn über den Köpfen der Zuschauer. Heute Abend gibt die Künstlerin in St. Lorenz ein Lichtkonzert. Foto: KUNZEL

Frische Brise für Travemünde: Rund um die Alte Vogtei in der Vorderreihe ist die erste „Wind Art Travemünde“ eröffnet worden.

VON COSIMA KUNZEL

Mit etwa 1000 Besuchern, einem vielseitigen Rahmenprogramm und einer frischen musikalischen Brise feierte die „Travemünder Wind Art“ ihr Eröffnungswochenende. Etwa 200 Gäste kamen bereits am Eröffnungssonntag, um die Begrüßungsworte von Peter Sinnenwold, dem stellvertretenden Stadtpräsidenten, zu hören und sich die erste Exposition dieser Art im Ostseebad anzusehen. Sinnenwold betonte, dass die Veranstaltung des neu gegründeten „Vereins für Kunst und Kultur zu Travemünde“ völlig neue Akzente für Travemünde setzt und vorzüglich ins Seebad passt. „Die ‚Wind Art‘ ist eine tolle Geschichte, die aufbaufähig ist und ein vielschichtiges kulturell interessantes Publikum nach Travemünde lockt“, so der Schirmherr. Sinnenwold dankte dem Verein und den beteiligten Künstlern für ih-

ren Einsatz und lobte die ausschließlich private Finanzierung. Angesichts dieses Engagements und der touristischen Anziehungskraft wünschte der Redner für die Zukunft mehr Unterstützung von Seiten der Kurverwaltung und LTM, Lübeck und Travemünde Marketing.

Präsentiert werden rund um die Alte Vogtei in der Vorderreihe die Werke von 15 nationalen und internationalen Künstlern. Die Eröffnung fand im Vogteihof statt, wo auch die Kinetik-Ideenhof zu sehen ist. Im Anschluss an Anja Es' „Predigt zur Kunst“ führte Dr. Egon Schmitz-Hübsch die Gäste durch die Ausstellung der Wind- und Licht-Skulpturen, die durch die maritimen Malereien von Michael Weigel und Frauke Klatt bereichert werden.

„Über die große Resonanz und das erfolgreiche und gelungene Eröffnungswochenende“, freut sich Wolfgang Möbius vom veranstalten-

den Verein am zweiten Eröffnungstag vor dem Auftritt der belgischen Big Band „Königliche Fanfaren Korps Sankt Josef“. Nach seinen Angaben verfolgten etwa tausend Besucher den Auftritt der 50 Musiker, die zudem eine achtköpfige Percussionband präsentierte.

„Es ist toll, hier zu spielen“, sagte der Sprecher der „Königliche Fanfaren Korps Sankt Josef“, Ivo Soogen (45). Die Big Band blickt auf eine 62-jährige Geschichte zurück und organisiert jedes Jahr eine Konzertreihe. „Unsere jüngsten Mitglieder sind 13 Jahre alt, der älteste ist 76“, erklärte Soogen, der mit der Band aus dem Ort Kleine Brogel (Belgien) angereist ist.

Dicht gedrängt standen die Zuschauer im großen Halbkreis unter der 75 Meter langen „MusicLine“ von Gisela Meyer-Hahn und freuen sich, dass die Musiker nach einstädtigem Konzert sogar noch Zugaben spendierten.

Mittagstisch

Preiswerte Gerichte für jeden Wochentag, 18. 8. bis 24. 8. 2009

Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Montag															
<div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center;"> <div> <p>Business-Lunch tägl. v. 12–16.30 Uhr auch Samstag u. Sonntag</p> <p>unsere beliebten Steaks bereits ab € 6.90</p> <p>– Separater Raucherbereich vorhanden –</p> </div> </div>																			
<div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center;"> <div> <p>Pfeffersteak vom Schweinerücken</p> <p>mit Salatbeilage, gebackenen Kartoffelecken und Sour Cream € 6.95</p> <p>Unser RESTAURANTCAFÉ im 3. Obergeschoss mit Raucher-Lounge</p> </div> </div>																			
<div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center;"> <div> <p>LUNCH-BUFFET täglich 12–14.30 Uhr auch Samstag u. Sonntag</p> <p>Essen so viel Sie können!</p> <p>Warm-kalte Speisen, großes Salatbuffet und vieles mehr. p.p. € 7.50</p> </div> </div>																			
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <th style="width: 20%;">Paprika-Gulasch</th> <th style="width: 20%;">Ragout fin</th> <th style="width: 20%;">Fischfilet</th> <th style="width: 20%;">Schnitzel</th> <th style="width: 20%;">Kohlroulade</th> </tr> <tr> <td>mit Salzkartoffeln</td> <td>mit Basmatireis</td> <td>mit gefüllten Zucchini</td> <td>mit Tomaten-Mozzarella und Pommes</td> <td>mit Krokettchen</td> </tr> <tr> <td colspan="5">Jedes Gericht oder vegetarische Alternative inklusive Dessert € 3,95</td> </tr> </table>					Paprika-Gulasch	Ragout fin	Fischfilet	Schnitzel	Kohlroulade	mit Salzkartoffeln	mit Basmatireis	mit gefüllten Zucchini	mit Tomaten-Mozzarella und Pommes	mit Krokettchen	Jedes Gericht oder vegetarische Alternative inklusive Dessert € 3,95				
Paprika-Gulasch	Ragout fin	Fischfilet	Schnitzel	Kohlroulade															
mit Salzkartoffeln	mit Basmatireis	mit gefüllten Zucchini	mit Tomaten-Mozzarella und Pommes	mit Krokettchen															
Jedes Gericht oder vegetarische Alternative inklusive Dessert € 3,95																			
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <th style="width: 20%;">Currytag</th> <th style="width: 20%;">Burgertag</th> <th style="width: 20%;">Schnitzeltag</th> <th style="width: 20%;">Kartoffeltag</th> <th style="width: 20%;">Pastatag</th> </tr> <tr> <td>Curries 5.50 €</td> <td>alle Burger 6.50 €</td> <td>Schnitzel Wiener Art 7.50 €</td> <td>Ofenkartoffeln 5.50 €</td> <td>Pastagerichte 5.50 €</td> </tr> <tr> <td colspan="5">– Jeweils von 11.30 bis 14.30 Uhr –</td> </tr> </table>					Currytag	Burgertag	Schnitzeltag	Kartoffeltag	Pastatag	Curries 5.50 €	alle Burger 6.50 €	Schnitzel Wiener Art 7.50 €	Ofenkartoffeln 5.50 €	Pastagerichte 5.50 €	– Jeweils von 11.30 bis 14.30 Uhr –				
Currytag	Burgertag	Schnitzeltag	Kartoffeltag	Pastatag															
Curries 5.50 €	alle Burger 6.50 €	Schnitzel Wiener Art 7.50 €	Ofenkartoffeln 5.50 €	Pastagerichte 5.50 €															
– Jeweils von 11.30 bis 14.30 Uhr –																			
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <th style="width: 20%;">Leber „Berliner Art“</th> <th style="width: 20%;">2x gebackene Entenkeule</th> <th style="width: 20%;">Lübecker Spießbraten</th> <th style="width: 20%;">Zwiebelbraten</th> <th style="width: 20%;">Hähnchenkeule</th> </tr> <tr> <td>mit Apfelpommes, Zwiebelsauce und Kartoffelpüree</td> <td>auf Currynudeln und scharfer Chili-Ingwersauce</td> <td>mit Kümmeljus, Wirsinggemüse und Butterkartoffeln</td> <td>mit Erbsen, Möhren und Kartoffelpüree</td> <td>mit Sommergemüse und Kartoffelgratin</td> </tr> <tr> <td colspan="5">Jedes Gericht inkl. Salat oder Dessert oder Suppe € 4,95</td> </tr> </table>					Leber „Berliner Art“	2x gebackene Entenkeule	Lübecker Spießbraten	Zwiebelbraten	Hähnchenkeule	mit Apfelpommes, Zwiebelsauce und Kartoffelpüree	auf Currynudeln und scharfer Chili-Ingwersauce	mit Kümmeljus, Wirsinggemüse und Butterkartoffeln	mit Erbsen, Möhren und Kartoffelpüree	mit Sommergemüse und Kartoffelgratin	Jedes Gericht inkl. Salat oder Dessert oder Suppe € 4,95				
Leber „Berliner Art“	2x gebackene Entenkeule	Lübecker Spießbraten	Zwiebelbraten	Hähnchenkeule															
mit Apfelpommes, Zwiebelsauce und Kartoffelpüree	auf Currynudeln und scharfer Chili-Ingwersauce	mit Kümmeljus, Wirsinggemüse und Butterkartoffeln	mit Erbsen, Möhren und Kartoffelpüree	mit Sommergemüse und Kartoffelgratin															
Jedes Gericht inkl. Salat oder Dessert oder Suppe € 4,95																			
<div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center;"> <div> <p>4 Tagesgerichte mit großem Salatbuffet und Fruchtsaftgetränk</p> <p>von Montag bis Freitag, 11.30 – 15.30 Uhr · alle Essen auch außer Haus für nur € 5.50</p> </div> </div>																			
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <th style="width: 20%;">Kleine Bratwürste</th> <th style="width: 20%;">Spinat-Kartoffelauflauf</th> <th style="width: 20%;">Rahmgescnitzteltel</th> <th style="width: 20%;">Hackbraten</th> <th style="width: 20%;">Putenbrustschnitzel</th> </tr> <tr> <td>„Nürnberger Art“ € 5,50 Putenbrustschnitzel € 6,95 „Cordon bleu Art“ € 6,95 Steakteller mit 3 kl. Steaks, Pommes frites und Salat € 7,85</td> <td>m. Hähnchen u. Käse überh. € 5,75 Bruchetta Wrap mit Salat und Sour Cream € 7,00 Steakteller mit 3 kl. Steaks, Pommes frites und Salat € 7,85</td> <td>v. der Pute m. Nudeln € 6,95 dazu Krokettchen € 5,75 Hausgem. Sauerfleisch mit Bratkartoffeln € 5,50 Steakteller mit 3 kl. Steaks, Pommes frites und Salat € 7,85</td> <td>mit Ei gefüllt, m. Schafkäse gef. € 6,95 Gebratenes Seelachsfilet m. Kartoffelsalat u. Salat € 6,95 Steakteller mit 3 kl. Steaks, Pommes frites und Salat € 7,85</td> <td>m. Schafkäse gef. € 6,95 Bauernfrühstück mit Schinken und Gurke € 5,20 BBQ-Texas-Teller Spicy Fries u. Sour Cream € 6,95</td> </tr> </table>					Kleine Bratwürste	Spinat-Kartoffelauflauf	Rahmgescnitzteltel	Hackbraten	Putenbrustschnitzel	„Nürnberger Art“ € 5,50 Putenbrustschnitzel € 6,95 „Cordon bleu Art“ € 6,95 Steakteller mit 3 kl. Steaks, Pommes frites und Salat € 7,85	m. Hähnchen u. Käse überh. € 5,75 Bruchetta Wrap mit Salat und Sour Cream € 7,00 Steakteller mit 3 kl. Steaks, Pommes frites und Salat € 7,85	v. der Pute m. Nudeln € 6,95 dazu Krokettchen € 5,75 Hausgem. Sauerfleisch mit Bratkartoffeln € 5,50 Steakteller mit 3 kl. Steaks, Pommes frites und Salat € 7,85	mit Ei gefüllt, m. Schafkäse gef. € 6,95 Gebratenes Seelachsfilet m. Kartoffelsalat u. Salat € 6,95 Steakteller mit 3 kl. Steaks, Pommes frites und Salat € 7,85	m. Schafkäse gef. € 6,95 Bauernfrühstück mit Schinken und Gurke € 5,20 BBQ-Texas-Teller Spicy Fries u. Sour Cream € 6,95					
Kleine Bratwürste	Spinat-Kartoffelauflauf	Rahmgescnitzteltel	Hackbraten	Putenbrustschnitzel															
„Nürnberger Art“ € 5,50 Putenbrustschnitzel € 6,95 „Cordon bleu Art“ € 6,95 Steakteller mit 3 kl. Steaks, Pommes frites und Salat € 7,85	m. Hähnchen u. Käse überh. € 5,75 Bruchetta Wrap mit Salat und Sour Cream € 7,00 Steakteller mit 3 kl. Steaks, Pommes frites und Salat € 7,85	v. der Pute m. Nudeln € 6,95 dazu Krokettchen € 5,75 Hausgem. Sauerfleisch mit Bratkartoffeln € 5,50 Steakteller mit 3 kl. Steaks, Pommes frites und Salat € 7,85	mit Ei gefüllt, m. Schafkäse gef. € 6,95 Gebratenes Seelachsfilet m. Kartoffelsalat u. Salat € 6,95 Steakteller mit 3 kl. Steaks, Pommes frites und Salat € 7,85	m. Schafkäse gef. € 6,95 Bauernfrühstück mit Schinken und Gurke € 5,20 BBQ-Texas-Teller Spicy Fries u. Sour Cream € 6,95															
<p style="text-align: center;">*** 1 Stück Kuchen nach Wahl und 1 Becher Kaffee ab 2,20 € ***</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <th style="width: 33%;">Riesen-Currywurst 180 g</th> <th style="width: 33%;">Pita Gyros</th> <th style="width: 33%;">Schnitzel 150 g</th> </tr> <tr> <td>mit Röstzwiebeln und Brot € 2,90</td> <td>Ofenwarmes Fladenbrot mit Gyros, Krautsalat und Tzatziki € 3,50</td> <td>mit Sauce Bernaise und Pommes frites € 4,95</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td>Schnitzel „Wiener Art“ 250 g mit leckerem Speck-Kartoffelsalat € 5,95</td> </tr> </table>					Riesen-Currywurst 180 g	Pita Gyros	Schnitzel 150 g	mit Röstzwiebeln und Brot € 2,90	Ofenwarmes Fladenbrot mit Gyros, Krautsalat und Tzatziki € 3,50	mit Sauce Bernaise und Pommes frites € 4,95			Schnitzel „Wiener Art“ 250 g mit leckerem Speck-Kartoffelsalat € 5,95						
Riesen-Currywurst 180 g	Pita Gyros	Schnitzel 150 g																	
mit Röstzwiebeln und Brot € 2,90	Ofenwarmes Fladenbrot mit Gyros, Krautsalat und Tzatziki € 3,50	mit Sauce Bernaise und Pommes frites € 4,95																	
		Schnitzel „Wiener Art“ 250 g mit leckerem Speck-Kartoffelsalat € 5,95																	

Schnell - lecker - preiswert

Sommerzeit macht Appetit!

In der warmen Jahreszeit möchte sich jeder gerne draußen aufhalten: In der Mittagspause beim Gyros & Schnitzel Grill in der Geniner Straße 251 ist das jetzt möglich:

Ein neuer Wintergarten und ein Terrassenbereich laden zum Speisen im Freien ein.

Darf es ein bisschen Sommersonne sein? Und bei bedecktem Himmel ein verglastes Schutz mit freier Sicht in die Umgebung? Kein Problem für die Geschäftsführer Kira Milczewski und Oliver Harprath, die ihren Gästen seit kurzem nicht nur im Innenbereich, sondern auch in der Außenanlage in der Geniner Straße 251 mit weiteren attraktiven Sitzmöglichkeiten und auch mit Stehtischen für die schnelle Pause zwischendurch begegnen. Täglich von 11.30 bis 13.30 Uhr gibt es dort frische Bratwurst und Krakauer vom Grillwagen, die das vielfältige Speiseangebot rund um zarte Schweineschnitzel, Hähnchenbrust- Knusperschnitzel, Gyros vom Drehspeiß, Gyrosteller, Curry-Bratwurst, Seelachs und Zanderfilet,

Pommes, Kartoffelsalat, Folien- u. Bratkartoffeln sowie verschiedene Salate hervorragend ergänzen.

Der Name Milczewski steht in Lübeck und Umgebung nicht nur für eine gut frequentierte Schnellgastronomie, sondern auch für einen Großhandelsbetrieb, der Gastronomiebetriebe in Lübeck und der Region beliefert. Zusätzlich gibt es mit dem **Wurst & Salatdiscount** auch eine Anlaufstelle für Privatkunden. Was vor 40 Jahren von Manfred Milczewski als Kartoffelschälbetrieb ins Leben gerufen wurde, hat sich unter seiner Führung über die Jahrzehnte stetig entwickelt, steht heute als moderner Dienstleistungs- und Ausbildungsbetrieb mit 70 Mitarbeitern da und wird in zweiter Generation von Kira Milczewski und Oliver Harprath geführt.

„**Zu uns kommen alle!**“, ist die Geschäftsführerin begeistert: Handwerker im „Blaumann“, Geschäftsfrauen und -männer, Familien mit ihren Kindern, Rentner- und die Dame im Pelzmantel, die auch Appetit auf eine leckere Grill-Mahlzeit hat.

Mit Wintergarten und Terrasse den Sommer genießen.

Information:
Gyros & Schnitzel Grill, Geniner Straße 251, 23560 Lübeck, Montag bis Freitag von 11 bis 19 Uhr u. Samstag von 11 bis 16 Uhr

Im **WURST & SALAT DISCOUNT** gibt es alles für den Grillabend und das nächste Fest. Der beliebteste Abholmarkt zur Sommerzeit: **„Einkaufen für jedermann!“ (Ab 9 Uhr geöffnet.)**

Kinder tanzen orientalisches

Kirac und Kahlisa sehen aus, als kämen sie geradeweis aus dem Orient. Sie tragen farbenfrohe Gewänder. Im Haus der Kulturen bringen sie Kindern traditionelle türkische und ägyptische Tänze bei. Es ist eine Aktion aus dem Ferienpass.

Während die zwölf Kinder ihre Arme heben und mit den Hüften wackeln sollen, ist der ganze Raum von klimpernden und klirrenden Geräuschen erfüllt. Jedes der Mädchen trägt einen Bauchgürtel und an dem hängen so allerhand Glocken und Münzen. „Meine Mutter liebt orientalische Musik, da höre ich gerne zu“, erzählt die neunjährige Yasmin. Auch Celina ist glücklich mitmachen zu können. „Ich mache zu Hause immer Bauchtanz und möchte das hier richtig lernen.“

Vielleicht, so hoffen die Lehrerinnen Kirac und Kahlisa,



Kirac und Kahlisa haben Kindern gezeigt, wie man im Orient tanzt. Foto: CL

„Flinke Finger“, von 15 bis 17 Uhr; Mittwoch, 19. August, Internationaler Kinderkochtopf; Mittwoch, 26. August, Interkulturelle Jugend Rallye. Infos unter Telefon 0451/7 55 32. cl

Aufkleber statt neues Schild

Drei neue Straßenschilder sollen auch in Lübeck aufgestellt werden. Eines davon ist die „Durchlässige Sackgasse“, eine Kombination des herkömmlichen Sackgassen-Schildes und des Fußgänger- und Radweges. Die Bewohner von St. Lorenz-Nord hingegen wundern sich: „Das Schild hängt hier doch schon eine halbe Ewigkeit!“

Am Dreworp/Ecke Falkenfelder Moor hängt dieses Schild tatsächlich bereits. Für Autos endet die Straße Falkenfelder Moor in einem Wendehammer, für Fußgän-



Sackgassen-Schild mit Aufkleber. Foto: NAPALOWSKI

ger und Radfahrer jedoch führt ein Seitenweg zur Triftstraße. „Das Schild Am Dreworp ist gar kein Widerspruch“,

versichert Pressesprecher Matthias Erz. „Das Schild gehört überhaupt nicht zu den neuen Schildern, sondern wurde von der Stadt nur mit einem Aufkleber mit der Ergänzung ‚Fußgänger- und Radweg‘ versehen.“ Seit etwa einem Jahr soll der Aufkleber dort schon sein.

Warum nicht alle Sackgassen mit „Schlupfloch“ einfach nur mit Aufklebern versehen werden, sondern komplett ersetzt werden, ist unklar. „Das wäre doch bestimmt auch viel billiger“, schüttelt eine Anwohnerin den Kopf. jun